

Vorwort



LIEBE NIEDERHÜNIGERINNEN LIEBE NIEDERHÜNIGER

Es hat gedauert, aber am 8. April konnten wir endlich das neue Trottoir und die sanierte Oberhünigenstrasse abnehmen. Noch fehlen die definitiven Absturzsicherungen, die leider erst anfangs Juni folgen werden. Generell haben wir aber sehr positive Rückmeldungen erhalten. Die Bauunternehmung wurde für die gute Ordnung auf der Baustelle und die angenehme Zusammenarbeit mit der betroffenen Bevölkerung gelobt. Von Seiten des Gemeinderates danken wir allen Anwohnerinnen und Anwohnern für die Geduld, die Flexibilität und das Verständnis während dem erschwerten Zugang zu den Liegenschaften. Jetzt hoffen wir, dass das Bauwerk seinen Zweck für mindestens die nächsten 40 Jahre (Abschreibungsdauer) erfüllen wird.

Motiviert durch die positiven Erfahrungen wollen wir den Elan nutzen und nächstes Jahr ein weiteres Strassenstück sanieren. Nach einem Bauunterbruch von sechs Jahren wollen wir die Arbeiten am Kohlerhubelweg wieder aufnehmen. In der Zwischenzeit sind wir zur Überzeugung gelangt, dass die Trennung von Schmutz- und Sauberabwasser in Zukunft noch höhere Priorität erlangt und daher auch im Kohlerhubelweg realisiert werden sollte.

Der entsprechende Anschluss an die Leitung in der Oberhünigenstrasse ist bereits vorbereitet. Zusammen mit der aufgelaufenen Teuerung braucht es nun einen Nachkredit, der in die Kompetenz der Gemeindeversammlung fällt und an der nächsten Versammlung zur Abstimmung kommt.

Im Hinblick auf die Sanierung des Kohlerhubelwegs im Jahr 2026 haben wir entschieden, das Projekt «Zustandsaufnahme privater Abwasseranlagen (ZpA)» beim Kohlerhubel zu starten. Die Kontrolle, die in den nächsten Monaten erfolgt, wird uns Aufschluss geben, wie es um die Leitungen im Perimeter steht. Zur Erinnerung: Das Projekt ZpA sieht vor, dass in den nächsten acht Jahren der Zustand aller privaten Abwasseranlagen geprüft wird.

Erfreuliches gibt es vom Rechnungsabschluss 2024 zu berichten. Die Gemeinderechnung schliesst, wie bereits in den letzten Jahren, mit einem Ertragsüberschuss ab. Der Fiskalertrag lag deutlich höher als budgetiert und die ordentlichen Ausgaben lagen unter dem Budget, namentlich die geplanten Projekte im Strassenunterhalt wurden nicht ausgeführt. Hier hat der Gemeinderat Handlungsbedarf.

Letzten Herbst hat der Gemeinderat einen Workshop zur Raumentwicklung durchgeführt und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekamen Finblick in die Komplexität der heutigen Raumplanung. Nun hat der Gemeinderat entschieden. den nächsten Schritt einzuleiten, der die Erarbeitung eines Raumentwicklungskonzepts (REK) beinhaltet. Mit dem RFK soll ein Gesamtüberblick und eine Entwicklungsstrategie geschaffen werden, mit dem Ziel, dass die Gemeinde die raumplanerischen Weichen für die nächsten 20 Jahre stellen kann. Für diesen Prozess möchte der Gemeinderat eine Begleitgruppe einsetzen, die sowohl die verschiedenen Altersgruppen als auch die verschiedenen Gemeindegebiete repräsentiert. Die Rekrutierung der entsprechenden Personen ist zurzeit in Arbeit.

Spätestens mit dem Projekt Raumentwicklung kommt zum Tragen, was gute Politik ausmacht: «Gouverner c'est prévoir» oder frei übersetzt «regieren heisst vorausschauen». Ich bin überzeugt, dass die aktive Beteiligung einer grösseren Personengruppe dazu beiträgt, diesem Ziel im Projekt näherzukommen.

Anton Schmutz Gemeindepräsident

Gemeindeversammlung



TRAKTANDEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Montag, 2. Juni 2025, 20.00 Uhr

Singsaal, Schulhaus Niederhünigen

- 1. Jahresrechnung 2024 Genehmigung
- 2. Etappe Sanierung Kohlerhubelweg und Neubau Trennsystem Nachtragskreditbewilligung
- 3. Orientierungen
- 4. Verschiedenes

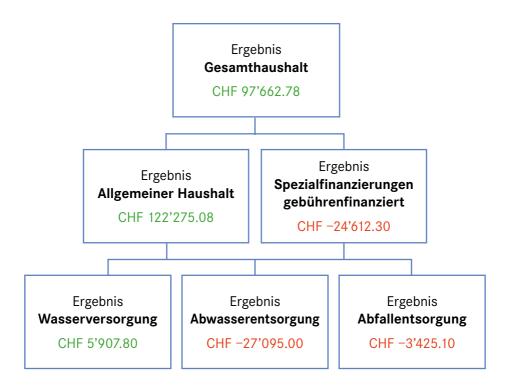
Traktandum 1 Gemeinderechnung 2024 Beratung und Genehmigung

Referenten: Gemeindepräsident Anton Schmutz, RC Finanzen Finanzverwalterin Tamara Rindlisbacher

1. ERFOLGSRECHNUNG

Die auf den 31. Dezember 2024 abgeschlossene Jahresrechnung wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Rechnungsmodells HRM2 geführt.

Die Erfolgsrechnung weist folgende Ergebnisse aus:



Der Gesamthaushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 97'662.78 ab. Im Budget 2024 war ein Aufwandüberschuss im Gesamthaushalt von CHF –122'010.00 vorgesehen. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt demnach CHF 219'672.78.

Für die Besserstellung sind zur Hauptsache verantwortlich:

- Minderaufwand in den Funktionen Allgemeine Verwaltung, Bildung, Kultur (Sport, Freizeit, Kirche) Gesundheit, Verkehr und Nachrichtenübermittlung sowie Umweltschutz und Raumordnung
- Höhere Steuererträge

Der Allgemeine Haushalt schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 122'275.08 ab. Die Besserstellung gegenüber dem Aufwandüberschuss im Budget von CHF -93'500.00 beträgt CHF 215'775.08.

Die gebührenfinanzierten Spezialfinanzierungen weisen ein Minus von CHF –24'612.30 aus. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF –28'510.00. Die Besserstellung gegenüber dem Budget beträgt CHF 3'897.70



Zusammenzug der Erfolgsrechnung nach Sachgruppen

	Gesamter Haushalt	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
	Betrieblicher Aufwand			
30	Personalaufwand	333'463.96	440'240.00	392'374.55
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	387'011.56	570'680.00	393'156.98
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	95,209.90	100,690.00	95'075.05
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	121'561.00	127'810.00	142'161.00
36	Transferaufwand	1'779'095.80	1'782'070.00	1'661'395.35
37	Durchlaufende Beiträge	0.00	00:00	0.00
	Total Betrieblicher Aufwand	2'716'642.22	3'021'490.00	2'684'162.93
	Betrieblicher Ertrag			
40	Fiskalertrag	1'819'515.45	1'650'760.00	1'721'758.05
4	Regalien und Konzessionen	24'258.25	27'000.00	26'790.35
42	Entgelte	379'771.50	382,000.00	435'047.28
43	Verschiedene Erträge	0.00	00:00	66.50
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	32'492.05	70'130.00	36'334.10
46	Transferertrag	590'538.15	00.096,509	578'275.10
47	Durchlaufende Beiträge	0.00	00:00	0.00
	Total Betrieblicher Ertrag	2'846'575.40	2'733'850.00	2'798'271.38
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	129'933.18	- 287'640.00	114'108.45
34	Finanzaufwand	32'099.02	38'490.00	39'911.43
4	Finanzertrag	114'016.67	105'220.00	148'104.85
	Ergebnis aus Finanzierung	81'917'65	66'730.00	108'193.42
	Operatives Ergebnis	211'850.83	- 220'910.00	222'301.87
38	Ausserordentlicher Aufwand	228'883.05	32'800.00	45'300.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	114'695.00	131'700.00	132'695.00
	Ausserordentliches Ergebnis	- 114'188.05	98,300.00	87.395.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	97'662.78	- 122'010.00	309'696.87

Nachfolgend die wichtigsten Abweichungen gegenüber dem Budget

Personalaufwand

Der gesamte Personalaufwand ist rund CHF 106'776.04 tiefer als budgetiert. Aufgrund von Vakanzen fällt der Personalaufwand tiefer aus.

Sachaufwand

Der Sachaufwand liegt CHF 183'668.44 unter dem Budget. Minderaufwände beim Material- und Warenaufwand, Dienstleistungen und Honorare sowie beim baulichen und betrieblichen Unterhalt führen zu dieser Abweichung. Beim baulichen und betrieblichen Unterhalt wurde vor allem bei den Strassen viel weniger Unterhalt getätigt als budgetiert und ebenso wurde bei der Abwasserversorgung weniger ausgegeben.

Abschreibungen

Die gesamten Abschreibungen des Verwaltungsvermögens betragen CHF 95'509.90, im Budget waren CHF 100'690.00 vorgesehen.

Davon fallen CHF 45'596.75 auf das bestehende Verwaltungsvermögen (Sammelkonto 14099, ohne Spezialfinanzierung Wasserversorgung), das innert 16 Jahren linear abgeschrieben wird (Übergangsbestimmungen Gemeindeverordnung; per 01.01.2016 zu Buchwerten von CHF 725'703.00 in HRM2 übernommen). Vom bestehenden Verwaltungsvermögen der Wasserversorgung werden jährlich CHF 21'725.00 abgeschrieben (Buchwert

Spezialfinanzierung Wasserversorgung CHF 391'425.80, per 01.01.2016).

Die ordentlichen Abschreibungen nach Anlagekategorien und Nutzungsdauer nach HRM2 betragen CHF 28'188.15. Davon fallen auf die spezialfinanzierten Funktionen Wasserversorgung CHF 3'541.75 und Abwasserentsorgung CHF 1'872.50.

Finanzaufwand

Der Finanzaufwand von CHF 32'099.02 ist leicht tiefer als der Budgetwert von CHF 38'490.00. Der Minderaufwand ist vor allem auf den tieferen Unterhalt der Liegenschaften Finanzvermögen zurückzuführen.

Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen

Die Einlagen in die Spezialfinanzierungen fallen um CHF 6'249.00 tiefer aus als budgetiert, da weniger Anschlussgebühren vereinnahmt wurden.

Transferaufwand

Der Transferaufwand beträgt CHF 1'779 095.80 und liegt CHF 2'974.20 unter dem Budgetwert.

Ausserordentlicher Aufwand

Der Ausserordentliche Aufwand ist CHF 196'083.05 höher als budgetiert. Gemäss den gesetzlichen Grundlagen mussten zusätzliche Abschreibungen von CHF 183'583.05 getätigt werden. Zudem wurde eine höhere Einlage in die Vorfinanzierung Spezialfinanzierung Liegenschaften getätigt.

Fiskalertrag

Der Fiskalertrag liegt um CHF 168'755.45 über den Budgeterwartungen. Die direkten Steuern natürlicher Personen weisen einen Mehrertrag von CHF 100'357.00 auf. Die direkten Steuern juristischer Personen sind CHF 25'070.00 höher als erwartet. Zudem sind die übrigen direkten Steuern (Grundsteuern, Vermögensgewinnsteuern) um CHF 43'478.45 höher als budgetiert.

Regalien und Konzessionen

Die Mindereinnahmen gegenüber dem Budget von CHF 2'741.75 für Konzessionsvergütung der BKW Energie AG wurden verbucht.

Entgelte

Die Entgelte weisen gegenüber dem Budget einen leicht tieferen Ertrag von rund CHF 2'228.50 aus. Höhere Feuerwehrersatzabgaben von CHF 8'919.00 und Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter von CHF 7'568.75 konnten eingenommen werden. Hingegen wurden tiefere Gebühren für Amtshandlungen von CHF 10'633.00, weniger Benützungsgebühren und Dienstleistungen CHF 4'956.15 verbucht.

Finanzertrag

Der Finanzertrag ist um CHF 8'796.67 höher als budgetiert. Vor allem im Bereich Zinsen Forderungen und Kontokorrente konnte ein Mehrertrag verzeichnet werden.

Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung

Die Entnahmen sind CHF 37'637.95 tiefer als budgetiert (betrifft Entnahmen aus SF des Eigenkapitals Wasserversorgung und Abwasserentsorgung).

Transferertrag

Der Transferertrag liegt CHF 13'421.85 unter dem Budget. Tiefere Entschädigungen von Gemeinwesen von CHF 10'254.75 und vom Finanz- und Lastenausgleich von rund CHF 17'081.00 wurden verbucht.

Ausserordentlicher Ertrag

Der Ausserordentliche Ertrag ist rund CHF 17'005.00 tiefer als budgetiert. Es wurde auf Entnahmen der SF Vorfinanzierung Liegenschaften des Finanzvermögens verzichtet.

2. SPEZIALFINANZIERUNGEN SF Wasserversorgung

Die Wasserversorgung (Funktion 7101) schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 5'907.80 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 3'800.00. In die Spezialfinanzierung Werterhalt wurden CHF 25'950.00 (100 % des Wiederbeschaffungswerts) eingelegt.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich) der SF Wasserversorgung beträgt CHF 71'218.70 (Konto 29001.01). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 456'518.45 (Konto 29301.01).

SF Abwasserentsorgung

Die Abwasserentsorgung (Funktion 7201) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 27'095.00 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 17'350.00. In die Spezialfinanzierung Werterhalt wurden CHF 95'601.00 (100% des Wiederbeschaffungswerts) eingelegt.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich der SF Abwasserentsorgung) beträgt CHF 100'458.63 (Konto 29002.01). Der Bestand des Werterhalts beläuft sich auf CHF 1'663'210.15 (Konto 29302.01).

SF Abfall

Die Abfallentsorgung (Funktion 7301) schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3'425.10 ab. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 7'360.00. Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich der SF Abfall) beträgt CHF 75'555.13 (Konto 29003.01).

SF Feuerwehr

Die Feuerwehr (Funktion 1500) schliesst wie im Budget ausgeglichen ab. Der Ertragsüberschuss von CHF 10.00 wurde in die Spezialfinanzierung (Reserve) eingelegt.

Das Eigenkapital (Rechnungsausgleich der SF Feuerwehr) beträgt CHF 4'365.35 (Konto 29000.01)

SF Liegenschaften Finanzvermögen

(Spezialfinanzierung mit Gemeindereglement)

Die Einlage in die Vorfinanzierung beträgt mit CHF 45'300.00 das Maximum der möglichen Einlage. Sie entspricht 2% des aktuellen GVB-Werts. Auf eine Entnahme wird verzichtet.

3. INVESTITIONSRECHNUNG

Es wurden Nettoinvestitionen von CHF 344'921.10 verbucht, im Budget waren CHF 304'000.00 vorgesehen. Bei den Strassen wurden CHF 142'000.00 budgetiert und CHF 248'691.90 ausgegeben. Bei den Investitionsprojekten Sanierung Oberhünigenstrasse und Trottoir Oberhünigenstrasse wurde mehr investiert als geplant. Der Verpflichtungskredit von CHF 617'000.00 ist noch nicht ausgeschöpft.

Über den Stand der laufenden Investitionskredite gibt die Verpflichtungskreditkontrolle Auskunft.

4. BILANZ

Die Bilanzsumme beträgt per 31.12.2024 CHF 6'363'884.58 (Vorjahr CHF 7'549'759.61).

Das Finanzvermögen hat um CHF 1'425'822.83 abgenommen und beträgt CHF 4'322'544.43. Die flüssigen Mittel, die Forderungen und Rechnungsabgrenzungen haben abgenommen.

GEMEINDEVERSAMMLUNG

Das Verwaltungsvermögen beträgt CHF 2'041'340.15 (Vorjahr CHF 1'801'392.35), was einer Zunahme von CHF 239'947.80 entspricht. Da die Nettoinvestitionen höher als die Abschreibungen sind, nimmt das Verwaltungsvermögen zu.

Das Fremdkapital nimmt von CHF 1'994'993.55 um CHF 1'486'794.81 auf CHF 508'198.74 per 31.12.2024 ab.

Das Eigenkapital (SG 29) nimmt um CHF 300'919.78 auf CHF 5'855'685.84 zu. Darin enthalten sind:

2900:	Spezialfinanzierungen im EK (SF Rechnungsausgleich)	CHF	251'597.81
2930:	Vorfinanzierungen (Spezialfinanzierungen Werterhalt)	CHF	2'274'528.60
2940:	finanzpolitische Reserve (zusätzliche Abschreibungen)	CHF	316'968.74
2960:	Neubewertungsreserve Finanzvermögen (inkl. Schwankungsreserve)	CHF	767'468.00
2990:	Jahresergebnis	CHF	122'275.08
2999:	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	CHF	2'122'847.61

Der Bilanzüberschuss (299), zur Deckung allfällig künftiger Aufwandüberschüsse erhöht sich um den Ertragsüberschuss im Berichtsjahr von CHF 2'122'847.61 auf CHF 2'245'122.69.

Eckdaten

	Rechnung 2024	Budget 2024	Rechnung 2023
Jahresergebnis ER Gesamthaushalt	97'662.78	- 122'010.00	309'696.87
Jahresergebnis ER Allgemeiner Haushalt	122'275.08	- 93'500.00	313'903.15
Jahresergebnis gesetzliche Spezialfinanzierungen	- 24'612.30	- 28'510.00	- 4'206.28
Steuerertrag natürliche Personen	1'540'507.00	1'440'150.00	1'485'862.90
Steuerertrag juristische Personen	53'580.00	28'510.00	7.793.95
Liegenschaftssteuer	138'991.35	130'000.00	152'215.20
Nettoinvestitionen	344'921.10	304'000.00	85'971.30
Bestand Finanzvermögen	4'322'544.43		5'748'367.26
Bestand Verwaltungsvermögen Gesamthaushalt	2'041'340.15		1'801'392.35
Bestand Verwaltungsvermögen Allgemeiner Haushalt	1'243'210.20		1'059'627.15
Bestand Verwaltungsvermögen Spezialfinanzierungen	798'129.95		741765.20
Fremdkapital	508'198.74		1'994'993.55
Eigenkapital	5'855'685.84		5'554'766.06
Reserven	316'968.74		133'385.69
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'245'122.69		2'122'847.61

GEMEINDEVERSAMMLUNG

5. NACHKREDITE

Total: CHF 378'277.05

davon:

gebunden CHF 283'275.05 GR Kompetenz CHF 95'002.00 zu beschliessen CHF 0.00

6. BESTÄTIGUNGS- UND DATENSCHUTZBERICHT

Die Berichte liegen bei Drucklegung der Hünigen-Post noch nicht vor.

7. ANTRAG

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Genehmigung der Jahresrechnung 2024 mit folgenden Ergebnissen:

ERFOLGSRECHNUNG	Aufwand Gesamthaushalt Ertrag Gesamthaushalt	CHF CHF	2'977'624.29 3'075'287.07
	Ertragsüberschuss	CHF	97'662.78
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	CHF	2'639'961.49
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	CHF	2'762'236.57
	Ertragsüberschuss	CHF	122'275.08
	Aufwand Wasserversorgung	CHF	105'533.65
	Ertrag Wasserversorgung	CHF	111'441.45
	Ertragsüberschuss	CHF	5'907.80
	Aufwand Abwasserentsorgung	CHF	169'463.80
	Ertrag Abwasserentsorgung	CHF	142'368.80
	Aufwandüberschuss	CHF	-27'095.00
	Aufwand Abfall	CHF	62'665.35
	Ertrag Abfall	CHF	59'240.25
	Aufwandüberschuss	CHF	-3'425.10
INVESTITIONSRECHNUNG	Ausgaben	CHF	344'921.10
	Einnahmen	CHF	0.00
	Nettoinvestitionen	CHF	344'921.10
NACHKREDITE gem. separater Tabelle		CHF	378'277.05

Die detaillierte Rechnung 2024 kann auch unter www.niederhuenigen.ch heruntergeladen werden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen der Gemeindepräsident zur Verfügung.

Erfolgsrechnung

	Funktionale Gliederung	Rechnung 2024	ng 2024	Budge	Budget 2024	Rechnu	Rechnung 2023
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	Allgemeine Verwaltung	354'209.68	38'700.70	396'450.00	42'800.00	365'390.61	46'812.90
	Netto Aufwand		315'508.98		353'650.00		318'577.71
-	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	109'299.82	63'759.50	104'970.00	64'960.00	107'245.50	75'857.88
	Netto Aufwand		45'540.32		40'010.00		31'387.62
2	Bildung	986'496.08	271'429.80	1'013'320.00	263'100.00	953'427.24	263'557.20
	Netto Aufwand		715'066.28		750'220.00		689'870.04
3	Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	9,044.70	1'063.50	8'850.00	200.00	10'737.05	1.420.00
	Netto Aufwand		7'981.20		8'350.00		9'317.05
4	Gesundheit	2'363.45	0.00	3,850.00	0.00	2'670.55	0.00
	Netto Aufwand		2'363.45		3,850.00		2'670.55
2	Soziale Sicherheit	633'102.45	10'356.40	628'400.00	16'500.00	543'639.35	7.703.20
	Netto Aufwand		622'746.05		611'900.00		535'936.15
9	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	84'579.40	8'384.75	223'400.00	1.310.00	115'718.95	1'584.50
	Netto Aufwand		76'194.65		222'090.00		114'134.45
7	Umweltschutz und Raumordnung	405'527.05	343'570.60	507'430.00	402.030.00	469'223.80	386'469.20
	Netto Aufwand		61'956.45		105'400.00		82'754.60
8	Volkswirtschaft	2'920.30	25'558.25	5.770.00	28'300.00	3'406.90	27'880.35
	Netto Ertrag	22'637.95		22'530.00		24'473.45	
6	Finanzen und Steuern	546'054.24	546'054.24 2'370'773.67	232'150.00	232'150.00 2'305'090.00	550'212.28	2'310'387.00
	Netto Ertrag	1'824'719.43		2'072'940.00		1'760'174.72	

Einwohnergemeinde Niederhünigen Buchungsperiode 2024

Investitionsrechnung

Einnahmen Rechnung 2023 Ausgaben 8'821.15 8'821.15 8'821.15 0.00 77'150.15 0.00 36'758.35 0.00 36'758.35 Einnahmen Budget 2024 Ausgaben 142,000 142,000 0 50,000 50,000 98,000 78,000 0 142,000 162'000 Rechnung 2024 n Einnahmen Ausgaben 0.00 84'416.45 0.00 248'691.90 248'691.90 96'529.75 52'162.15 96'229.20 84'416.45 326,000,00 26'700.00 136'000.00 26,000.00 155'000.00 GV Beschluss vom 08 12.2022 Betrag CHF GR Beschluss vom 16 02.2023 Betrag CHF GV-Beschluss vom 08.12.2022 Betrag CHF GV-Beschluss vom 08.12.2022 Betrag CHF 3R-Beschluss vom 25.11.2021 Betrag CHF 5031.02 Ausbau Wasserversorgung 4. Et. 5032.02 Oberhünigenstr. Ersatz Sauber-5010.13 Sanierung Oberhünigenstrasse 5010.12 Trottoir Oberhünigenstrasse Nachrichtenübermitt|ung Abwasserentsorgung 5032.03 Katzengässli Teilersatz Gemeindestrassen Wasserversorgung Umweltschutz und [Gemeindebetrieb] [Gemeindebetrieb] Funktionale Gliederung Raumordnung wasserleitung Verkehr und Einwohnergemeinde Unterdorf 7101 7201

14

Wasserbauverband Chisebach

Gewässerverbauungen

7410

5620.01 Investitionsbeiträge

13'738.70 13'738.70

14.000 14.000

0.00

0.00

20,000

0.00

45,000.00

Strassenentwässerung GR-Beschluss vom 16.02.2023 Betrag CHF

Kreditabrechnung 17.08.2023 5292.01 Abwasserentsorgung GEP

Überarbeitung

Einwohnergemeinde Niederhünigen Buchungsperiode 2024

Б
H
F
ec
S
<u>6</u>
Ħ
es.
<u>2</u>

Einwohnergemeinde	Rect	Rechnung 2024	Budge	Budget 2024	Rechnung 2023	2023
Funktionale Gliederung	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7710 Friedhof und Bestattung 5620.02 Investitionsbeiträge an	0.00		0		26'653.10 26'653.10	
Friedhofverband GV-Beschluss vom 05.12.2022 Betrag CHF 28'000.00						
7900 Raumordnung allgemein 5290.01 Ortsplanungsrevision	11'812.75 11'812.75		0		0.00	
9 Finanzen und Steuern		344'921.10		304,000		85'971.30
9990 Abschluss		344'921.10		304,000		85'971.30
6900.01 Aktivierte Ausgaben		260'504.65		156'000		49'212.95
6900.10 Aktivierte Ausgaben SF		00:00		20,000		0.00
Wasserversorgung 6900.20 Aktivierte Ausgaben SF Abwasserbeseitigung		84'416.45		000,86		36'758.35

Einwohnergemeinde Niederhünigen Buchungsperiode 2024

Bilanz

ren ige Mittel und istige Geldanlagen istige Geldanlagen istige Geldanlagen istige Geldanlagen istige Finanzanlagen zanlagen PV altungsvermögen anlagen FV altungsvermögen anlagen VV terielle Anlagen ittionsbeiträge intionsbeiträge intionsbeiträge inverpriete Verbindlichkeiten istige Rückstellungen inde Verbindlichkeiten istige Rückstellungen indichkeiten gegenüber istige Rückstellungen indichkeiten gegenüber istige Rückstellungen indichkeiten gegenüber istilinanzierungen und Fond intionsbeiträge (-) gegenüber Spezi intionsbeitrigen indichkeiten gegenüber Spezi intionspen indichtungen (+) bzw. hüsse (-) gegenüber Spezi intrionnen inen inen inen inen inen inen ine	Anfangsbestand per 01.01.2024	Veranderung Zuwachs	rung Abgang	Endbestand per 31.12.2024
Finanzvermögen Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen Forderungen Kurzfristige Finanzanlagen Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzanlagen FV Verwaltungsvermögen Sachanlagen VV Immaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Passiven Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Russive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Fückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Reserven Reserven Reserven	7'549'759.61	12'175'584.62	13'361'459.65	6'363'884.58
Hussige Mittel und kurzfristige Geldanlagen Forderungen Kurzfristige Finanzanlagen Aktive Rechnungsabgrenzungen Sachanlagen FV Verwaltungsvermögen Sachanlagen FV Vermaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investifionsbeiträge Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Franzverbindlichkeiten Passiven Kurzfristige Rückstellungen Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten Verbindlichkeiten Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verschüsse (-) gegenüber Spezi Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Rusburgen Feserven In Reserven In Reserven	5'748'367.26	11'813'281.62	13'239'104.45	4'322'544.43
Forderungen Kurzfristige Finanzanlagen Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzanlagen FV Verwaltungsvermögen Sachanlagen FV Immaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Frendkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Finanzierungen und Fond Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Feserven Neubewertungsreserve	1'976'501.26	5'948'045.51	6'307'119.45	1'617'427.32
Autraliziariagen Aktive Rechnungsabgrenzungen Finanzanlagen Sachanlagen FV Verwaltungsvermögen Sachanlagen VV Immaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passiven Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Verbindlichkeiten Fissenven Fiss	1'867'104.20	4'679'939.11	5'699'668.00	847'375.31
Finanzanlagen Sachanlagen FV Verwaltungsvermögen Sachanlagen VV Immaterielle Anlagen Beteiligungen VV Immaterielle Anlagen Investitionsbeiträge Passiven Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passiven Ruzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Verbindlichkeiten Finanzierungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Neubewertungsreserve	232'317.00	184'177.00	232'317.00	184'177.00
Verwaltungsvermögen 118 Sachanlagen VV 155 Immaterielle Anlagen 15 Beteiligungen, Grundkapitalien 1 Investitionsbeiträge 75 Frendkapital 19 Laufende Verbindlichkeiten 6 Kurzfristige 179 Kurzfristige 6 Finanzverbindlichkeiten 6 Kurzfristige Rückstellungen 12 Kurzfristige Rückstellungen 12 Verbindlichkeiten gegenüber 2 Vorschüsse (-) gegenüber 2 Vorschüsse (-) gegenüber Spezi 2 Vorfinanzierungen 515 Vorfinanzierungen 1 Reserven 1 Reserven 1 Neubewertungsreserve 1	239'200.00 1'433'244.80	1'120.00		240'320.00 1'433'244.80
Sachanlagen VV Immaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Passiven Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passiven Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Fesenven In Resenven In Resenven In Reubewertungsreserve	1'801'392.35	362'303.00	122'355.20	2'041'340.15
Immaterielle Anlagen Beteiligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Passiven Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Flesenven Flesenven In Resenven In Resenven In Neubewertungsreserve	1'550'030.35	344'921.10	89'404.80	1'805'546.65
Betelligungen, Grundkapitalien Investitionsbeiträge Passiven Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorlamazierungen Reserven Reserven	18'315.20	15'381.90	21'487.00	12'210.10
Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi	94'003.00 139'043.80	2,000.00	2'000.00 9'463.40	94'003.00 129'580.40
Fremdkapital Laufende Verbindlichkeiten Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfmanzierungen Reserven Reserven	7'549'759.61	6'314'936.01	7'500'811.04	6'363'884.58
Laurantee Verbindlichkeiten Kurztristige Finanzverbindlichkeiten Passive Rechnungsabgrenzung Kurztristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfamazierungen Reserven Neubewertungsreserve	1'994'993.55	5'522'405.93	7'009'200.74	508'198.74
Prinstructuring adaptenzung Russive Perhunngsaperazung Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Reserven Neubewertungsreserve	600,000.00	5 495 / 55.7 5	00.000,009	463 396.93
Kurzfristige Rückstellungen Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Reserven Neubewertungsreserve	15'255.00	559.80	15'255.00	559.80
Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fond Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinanzierungen Reserven Neubewertungsreserve	1'224'479.85	28'085.40	1'218'451.85	34'113.40
Eigenkapital Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfinazierungen Reserven Neubewertungsreserve	11'607.81	25.00	1'506.20	10'126.61
Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezi Vorfranzierungen Reserven Neubewertungsreserve	5'554'766.06	792'530.08	491'610.30	5'855'685.84
Vorfinanzierungen Reserven Neubewertungsreserve	276'200.11	5'917.80	30'520.10	251'597.81
Reserven Neubewertungsreserve	2'140'169.65	166'851.00	32'492.05	2'274'528.60
Neubewertungsreserve	133'385.69	183'583.05		316'968.74
i	882163.00		114'695.00	767'468.00
Finanzvermogen 299 Bilanzüberschuss/-fehlbetraq 2122'	2'122'847.61	436'178.23	313'903.15	2'245'122.69

Traktandum 2 2. Etappe Sanierung Kohlerhubelweg und Neubau Trennsystem – Nachtragskreditbewilligung

Referent: Gemeinderat Marcel Egli, RC Strassen

AUSGANGSLAGE

An der Gemeindeversammlung vom 11. Juni 2019 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einem Kredit von CHF 550'000 inkl. MwSt. von 7.7% für die Sanierung des Kohlerhubelwegs zugestimmt.

Im Herbst 2019/Frühling 2020 wurde die 1. Etappe Teil Süd bis auf den Deckbelag saniert. Am 23. April 2020 beschloss der Gemeinderat die Sanierung 2. Etappe Teil Nord zu verschieben, bis das Problem der Überbauung Lindengarten geklärt sei.

Nachdem die laufenden Baupolizeiverfahren zur Überbauung Lindengarten im Januar 2025 abgeschlossen werden konnten, plant der Gemeinderat nun die 2. Etappe Teil Nord des Kohlerhubelwegs im Jahr 2026 zu realisieren und im Teil Süd noch den fehlenden Deckbelag einzubauen.

Entgegen der ursprünglichen Planung soll nun auch im Teil Nord das Trennsystem von Schmutz- und Sauberabwasser realisiert werden. Weiter plant der Gemeinderat als Vorsichtsmassnahme vor und nach der Sanierung der Etappe Nord Inklinometermessungen durchzuführen. Die entsprechenden Messstellen sind seit 2020 installiert und sollen 2026 weitergeführt werden. Zusammen mit der aufgelaufenen Teuerung ist daher mit Mehrkosten zu rechnen.

KOSTEN

Kostenvoranschlag +/- 10%

Zusammenstellung finanzielle Situation

- Planungskredit des Gemeinderats	CHF	25'000.00
- Kreditbewilligung Gemeindeversammlung	CHF	550'000.00
- Bisheriger Aufwand	CHF	247'547.65
- Restkredit	CHF	327'452.35
 Kostenvoranschlag 2. Etappe und Deckbelag 	CHF	429'719.00
- Kreditüberschreitung	CHF	102'266.05

- Nachtragskreditbedarf gerundet

CHF 105'000.00

Gesamtkredit davon zulasten Strasse voraussichtlich davon zulasten Kanalisation voraussichtlich

CHF 680'000.00 CHF 380'000.00

CHF 300'000.00

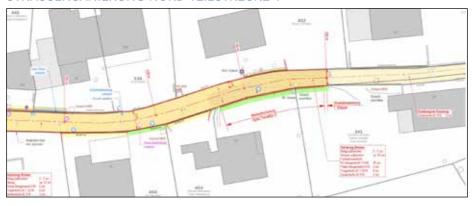
ANTRAG DES GEMEINDERATS

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung die Bewilligung eines Nachtragskredits von CHF 105'000.00 für die Sanierung 2. Etappe Kohlerhubelweg und Neubau Trennsystem.

WEITERES VORGEHEN

Nach Genehmigung des Nachtragskredits werden die Liegenschaftsbesitzerinnen und -besitzer am Kohlerhubelweg zu einem Informationsanlass eingeladen, damit das Projekt detailliert vorgestellt und Fragen beantwortet werden können.

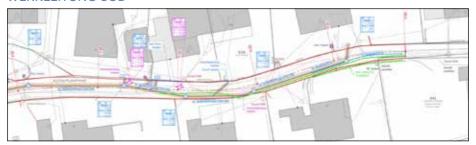
STRASSENSANIERUNG NORD TEILSTRECKE 1



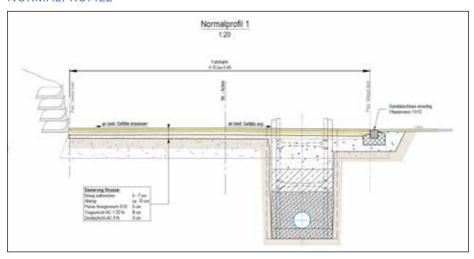
STRASSENSANIERUNG NORD TEILSTRECKE 2

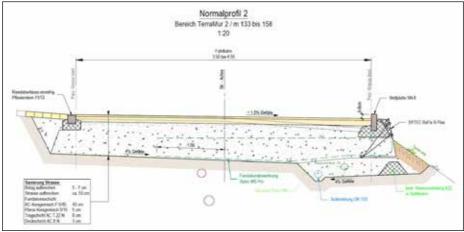


WERKLEITUNG SÜD



NORMALPROFILE





Gemeinderat



DANKE

Herzlichen Dank den Lehrpersonen, Hauswarten und Fahrern für ihren täglichen Einsatz.

In der heutigen Zeit ist es nicht selbstverständlich, dass eine Schule ein solch konstantes Team vorweisen kann, welches grossartige Arbeit leistet.

Ein «Extra-Merci» geht an Dora und Werner Krebs, welche über viele Jahre das Schulhaus in Schuss gehalten haben und die Schülerinnen und Schüler sicher transportiert haben.

Wir wünschen Dora und Werner Krebs alles Gute für ihre Pensionierung.

Stephanie Stauffacher, Gemeinderätin Ressort Bildung

DANKE

Urs Bieri hat seine Anstellung per 30.04.2025 als Wegmeister gekündigt. In den letzten drei Jahren hat er über die 16'000 Wegmeter von Niederhünigen bei Wind und Wetter ein wachsames Auge gehabt. Er hat stets dafür gesorgt, dass die Robidog und Kehrichteimer geleert und mit neuen Säcken aufgefüllt sind. Ein gepflegtes und sauberes Ortsbild war ihm wichtig.

Mit seiner ruhigen Art, seinem Organisationstalent und seinem Sinn für

Ordnung hat er nicht nur für gepflegte Wege, sondern auch für ein gutes Miteinander gesorgt. Die Doppelbelastung zwischen Hof und Wegmeister zwingt ihn nun zur Schaufelübergabe.

Für die Nachfolge des Wegmeister läuft noch das Bewerbungsverfahren. Wir dürfen jedoch für einen reibungslosen Übergang auch über die Kündigung hinaus auf Urs Bieri zählen.

Wir danken Urs Bieri herzlich für seinen stets zuverlässigen Einsatz, besonders in den frühen Morgenstunden bei Schnee und Glätte.

Marcel Egli, Ressort Strassen

HÜNIGEN-CHILBI – FREIWILLIGE HELFERINNEN UND HELFER GESUCHT

Um Skilager, Landschulwoche oder das diesjährige Zirkusprojekt weiterhin über die Einnahmen der Hünigen-Chilbi finanzieren zu können, sind wir zwingend auf zahlreiche Helferinnen und Helfer angewiesen.

Freiwillige melden sich bitte bei: Stephanie Stauffacher stephanie.stauffacher @niederhuenigen.ch 078 699 06 58

NEUE LÖSUNG FÜR DEN TURN-UNTERRICHT AB AUGUST 2025

Schon im 2023 zeichnete sich ab, dass die Hüniger Schülerinnen und Schüler ab August 2025 keinen Platz mehr in den Turnhallen von Konolfingen haben werden. Davon betroffen sind ebenfalls die Gemeinden Freimettigen und Häutligen.

Im November 2024 wurden unsere Befürchtungen bestätigt. Konolfingen unterbreitete uns das Angebot, ab August 2025 in Zäziwil zu turnen. Dort hätte es Kapazität und die Halle sei entsprechend den Vorgaben des Lehrplans 21 ausgerüstet.

Nachteil dieser Lösung wäre, dass sich der Weg verdoppeln würde. Dies kostet nicht nur Turnzeit, sondern würde auch die Fahrkosten massiv erhöhen.

Gemeinsam mit Freimettigen wurde nach einer alternativen Lösung gesucht und in der Zusammenarbeit mit der Sporthalle Konolfingen AG gefunden. Walter Hostettler, Vertreter der Sporthalle Konolfingen AG erklärte sich bereit, die nach Lehrplan 21 benötigte Ausrüstung zu beschaffen, sofern sich die beiden Gemeinden vertraglich für den Turnunterricht in der Sporthalle entscheiden.

Der Gemeinderat hat dem Antrag im Januar zugestimmt und der Vertrag wurde im März unterzeichnet.

Ab August 2025 fahren die 5. + 6. Klässler mit den Velos zum Turnen. Dies ist

eine sinnvolle, schrittweise Vorbereitung für den Weg in die Oberstufe in Konolfingen.

Wir wünschen den Schülern und Lehrpersonen viel Spass am neuen Unterrichtsort an der Emmentalstrasse 45 in Konolfingen.

> Stephanie Stauffacher, Gemeinderätin Ressort Bildung

BÜRGERBUS ANGEBOT - MYBUXI

In der Region Konolfingen soll versuchsweise ein Bürgerbus-Angebot auf Abruf geprüft werden. Aktuell werden die Details ausgearbeitet. Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland (RKBM) evaluierte 2023 gemeinsam mit vier weiteren Regionen des Kantons Berns geeignete Gebiete für On-Demand-Angebote: In Räumen, die sich nicht sinnvoll und wirtschaftlich mit dem klassischen ÖV erschliessen lassen, sollen kleinere Fahrzeuge zum Einsatz gelangen, die «auf Nachfrage» die Anbindung an die regulären ÖV-Linien sicherstellen.

In der Region Konolfingen wird ein Angebot mit mybuxi geprüft. Die RKBM reichte das Angebotskonzept Ende Februar 2025 beim Kanton ein. Dieser legt nun fest, welche Anträge er übernimmt und dem Grossen Rat zur Beschlussfassung unterbreitet. Das Parlament wird den Kantonalen Angebotsbeschluss ÖV 2027 – 2030 voraussichtlich in der

GEMEINDEVERWALTUNG

Frühlingssession 2026 verabschieden. Die Regionalkonferenz Bern-Mittelland erarbeitet zusammen mit den Gemeinden und dem Fahrdienst mybuxi die Grundlagen dafür. Ausserdem werden Fragen zur Finanzierung geklärt. Die Kosten sollen durch Beiträge der Gemeinden, des Kantons Bern sowie den Ticketeinnahmen gedeckt werden. Ziel ist es, die ländlichen Gebiete in der Region besser mit dem Öffentlichen

Verkehr zu erschliessen. Beim Projekt dabei sind die Gemeinden Worb, Grosshöchstetten, Konolfingen, Oberthal, Mirchel, Oberhünigen, Freimettigen, Bowil, Zäziwil, Walkringen und auch Niederhünigen, sofern die Gemeindeversammlung die Finanzierung unterstützt. Das Angebot wird frühestens mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2026 eingeführt.

Gemeindeverwaltung



HUNDESTEUER

Alle Hundebesitzer müssen ihre Vierbeiner bei der Gemeinde An- und Abmelden. Es genügt nicht, dass dies nur via Amicus Datenbank mutiert wird. Zur Anmeldung am Schalter bitte die Amicus-ID mitbringen oder der Gemeinde eine Kopie via Mail zustellen. Bei einem Welpen wird der Hund im Einwohnerregister erfasst und die Daten seitens Gemeinde an Amicus weitergeleitet.

Die Hundesteuer beträgt pro Jahr CHF 60.00 und wird jeweils im August in Rechnung gestellt. Diese Taxe ist für jedes Tier zu entrichten, das am 1. August älter als sechs Monate ist.

ÖFFNUNGSZEITEN AUFFAHRT UND PFINGSTEN

Мо.,	26.05.2025	13.30 –17.00 Uhr
Do.,	29.05.2025	geschlossen
Fr.,	30.05.2025	geschlossen
Mo.,	02.06.2025	13.30 –17.00 Uhr

Fr.,	06.06.2025	08.30 –12.00 Uhr
Мо.,	09.06.2025	geschlossen
Do.,	12.06.2025	08.30 -12.00 Uhr

In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich an den Gemeindepräsidenten, Anton Schmutz, Telefon 079 606 97 18.

Redaktionsschluss

Beiträge aus der Bevölkerung für die nächste Ausgabe der Hünigen-Post nehmen wir gerne als Word-Datei bis am **03.10.2025** an gv@niederhuenigen.ch mit dem Vermerk Hünigen-Post entgegen.



AUSGLEICHSKASSE DES KANTONS BERN CAISSE DE COMPENSATION DU CANTON DE BERNE

AUSZUG AUS IHREM INDIVIDUELLEN-KONTO (IK) UND AHV-VERSICHERUNGSAUSWEIS

Was ist ein individuelles Konto (IK)? Auf einem individuellen Konto (IK) werden die AHV-pflichtigen Einkommen jedes einzelnen Versicherten festgehalten. Das individuelle Konto (IK) ist die Grundlage zur Berechnung von Leistungen der Alters- und Hinterlassenenversicherung (AHV) und Invalidenversicherung (IV).

Wie überprüfe ich, ob meine Einkommen der Ausgleichskasse gemeldet wurden?

Ein IK-Auszug kann bei jeder Ausgleichskasse online/schriftlich beantragt werden. Mit einem IK-Auszug kann überprüft werden, ob beispielsweise die Arbeitgeberin oder der Arbeitgeber die Einkommen der Beschäftigten der Ausgleichskasse gemeldet hat.

Hinweise

- Die Einkommen des aktuellen Jahres werden erst im Folgejahr verbucht
- Auf dem IK-Auszug sind keine Angaben zu Ihren zukünftigen Leistung vorhanden

Wir empfehlen einen IK-Auszug zu bestellen, wenn

- Sie noch nie einen IK-Auszug bestellt haben
- Sie innerhalb der letzten 5 Jahre Beiträge nachzahlen möchten
- Sie zweifeln, ob Ihre Arbeitgeberin oder Ihr Arbeitgeber Ihre Einkommen ordentlich deklariert

Wie erkenne ich eine Beitragslücke?

Eine Beitragslücke entsteht, wenn das Mindesteinkommen pro Kalenderjahr ab 21-jährig bis zum Referenzalter (65) nicht erreicht wurde.

Beitragslücken führen zu einer lebenslangen Kürzung der Leistungen und können maximal 5 Jahre rückwirkend nachbezahlt werden.

Fehlt Ihnen jedoch ein Einkommen auf Ihrem IK-Auszug und kann dieses mit einem Lohnausweis/Lohnabrechnungen belegt werden, werden diese Jahre individuell geprüft.

AHV-Versicherungsausweis

Der Versicherungsausweis hat die Grösse einer Kreditkarte und enthält den Namen, den Vornamen, das Geburtsdatum sowie die AHV-Nummer der versicherten Person. Grundsätzlich muss kein Versicherungsausweis beantragt werden, da sich die AHV-Nummer auf der Krankenversicherungskarte befindet.

Ein neuer Versicherungsausweis wird auf Anfrage ausgestellt, wenn

- einer Person eine AHV-Nummer zugeteilt wird
- die Personalien geändert haben oder

- falsch sind (z.B. durch Heirat oder Scheidung)
- dieser gestohlen oder verloren wurde
- · dieser nicht mehr lesbar ist

Wir empfehlen,

- den Versicherungsausweis nicht im Geldbeutel aufzubewahren
- alte Ausweise (graue Karte) aufbewahren

Weitere Informationen finden Sie unter www.akbern.ch oder bei Ihrer AHV-Zweigstelle

Ausgleichskasse des Kantons Bern Stand 2025

Diverse Informationen



DORFVEREIN NIEDERHÜNIGEN

Nächstes Jahr feiern wir bereits unser 25-jähriges Bestehen. Wir setzen uns dafür ein, das kulturelle Leben im Dorf zu erhalten und zu fördern. Dabei pflegen wir eine gute Kameradschaft.

Mit Anlässen die über das Jahr verteilt stattfinden, trägt der Verein zum aktiven Dorfleben bei. Einnahmen, welche durch die verschiedenen Anlässe generiert werden, kommen der Dorfbevölkerung zugute. An der 1. August-Feier 2024 konnte in Form eines Wettbewer-

bes Preise im Gesamtwert von CHF 1'000.00 verteilt werden. Insgesamt 50 Lose waren mit Preisen versehen in Form von Gutscheine vom Esswerk6, von Bea's Ofengruss, Kinoeintritten in Konolfingen und dem Eiernäscht.

Der Verein organisiert aber nicht nur Anlässe, sondern hilft auch tatkräftig mit, wenn es um das Servieren an der Hünigen-Chilbi geht oder um das Aufstellen und Betreiben der «Feuerwehrbar».

Gegen Ende des Jahres kommen mit dem Neuzuzügeranlass, den beiden Raclette-Abenden und der Altjahrs-Uslüttete noch weitere Aktivitäten hinzu, welche dank den Aktivmitgliedern des Vereins gestemmt und durchgeführt werden können.

Neben den Einsätzen unserer Anlässe organsiert der Verein jährlich einen Ausflug. Letztes Jahr genossen wir einen Ausflug in den Europapark. An einem kalten, nebligen Novembertag fuhren 30 Personen mit dem Car nach Rust. Neben schwindelerregenden Achterbahnfahrten liessen wir uns kulinarisch mit knusprigem Flammkuchen und Schwarzwaldspezialitäten verwöhnen.

Auf der Website www.dorfverein3504. ch werden laufend anstehende Anlässe publiziert, Bildgalerien aktualisiert sowie Informationen aus dem Dorf vermerkt. Wir freuen uns, neue Gesichter an den Anlässen kennenzulernen oder neue Mitglieder zu begrüssen.





SPIELNACHMITTAG FÜR PENSIONIERTE UND JUNGGEBLIEBENE



Wann? Jeden 1. Dienstag im Monat ab 14-17 Uhr

Daten: 1.4., 6.5., 3.6., 2.9., 7.10., 4.11., 2.12., 6.1., 3.2., 3.3.,

Wo? Esswerk6, Dorfstrasse 6, 3504 Niederhünigen

Fast 40% der Bevölkerung im Kanton Bern leben alleine, darunter viele ältere Menschen. Partner und Freunde sterben weg, der Bewegungsradius wird kleiner und die gesundheitlichen Gebrechen grösser. Die Gefahr besteht, einsam zu werden.

Der monatliche Spielnachmittag ermöglicht eine soziale Teilhabe. Die Geselligkeit wird dabei gefördert, in dem gespielt, gehäkelt und bei einem gemütlichen Kaffee ein Austausch unter «Dörflern» stattfindet. Es besteht kein Konsumationszwang. Etwas Kleines wird offeriert.

Der Bezug von zusätzlichen Getränken ist kostenpflichtig.

Eine freie Kollekte sorgt dafür, dass dieser Anlass trotz ehrenamtlicher Tätigkeit erfolgreich durchgeführt werden kann.

Eine kleine Anzahl an Spielen ist organisiert, können aber auch selbst mitgebracht werden.

Das Projekt-Team freut sich auf ein zahlreiches Erscheinen!



Eine Initiative der Gemeinde Niederhünigen, Soziales & Kultur

Mit freundlicher Unterstützung von









HG STALDEN-DORF NACH DER WINTERPAUSE

Die Winterpause im sportlichen Bereich nutzten wir für die Vorbereitung der nächsten zwei Jahre.

Durch die Kündigung des Mietvertrages sind wir auf der Suche nach einem neuen Domizil. Die HG Stalden-Dorf ist für jegliche Mithilfe bei der Findung eines neuen Standortes für unser Ries dankbar und nimmt gerne Ideen und Vorschläge entgegen. Zusätzlich sind auch die Arbeiten für den Abbau unserer Anlage und dem Hüttli zu planen und die Finanzierung sicherzustellen.

Saisonstart

Im März 2025 begann das OK Hünigen-Chilbi mit dem organisatorischen Aufgleisen des traditionellen Schul- und Gemeindeanlasses unter der neuen Co-Leitung von Stephanie Stauffacher und Karin Hess.

Sportlich absolvieren wir bis im Juli unsere Meisterschaftsspiele, gefolgt im August mit dem Interkantonalen und dem Emmentalischen Fest als Höhepunkt.

Unser Nachwuchs wird die Meisterschaft zusammen mit der HG Schüpbach bestreiten, da wir nicht mehr genügend Spieler für eine ganze Mannschaft in unseren Reihen haben. Hast du Lust einzusteigen? Mädels und Jungs ab vier

Jahren sind herzlich Willkommen reinzuschnuppern oder einzusteigen. Für Kids ist die Mitgliedschaft und das Beschaffen des nötigen Materials kostenlos. Unser traditioneller Sport fägt. Ob Jung oder Alt, wir freuen uns auf neue Vereinsmitglieder.

Ausblick

Als Organisator des Nachwuchstages sowie der Gruppenmeisterschaft 2026 haben wir das OK zusammengestellt, Umsetzungsschritte skizziert und sind betreffend der Landfläche mit verschiedenen Bauern im Gespräch. Bis Ende Jahr laufen noch die Planungsarbeiten, um uns im nächsten Jahr auf die Umsetzung zu konzentrieren.

HG Stalden-Dorf Max Blaser, Präsident



SPORT NEWS NIEDERHÜNIGEN

TORTOUR ULTRACYCLING, 12.07.2025

Quelle: www.tortour.com

Die TORTOUR ist das weltweit grösste mehrtägige Nonstop-Ultracycling-Event, das in Küsnacht-Zürich startet und endet. Das Hauptrennen führt über 1'000 km und mehrere Alpenpässe, die innerhalb von zwei Tagen nonstop bewältigt werden müssen – solo oder im Team. Es gibt auch kürzere Distanzen: 500 km, 250 km und eine 50 km Strecke für Einsteiger. Seit 2016 bietet die TORTOUR Gravel eine Alternative auf Schotterpistenrennen an. Highlights sind die TORTOUR Trainingslager, der Cycling Club und der 200 km Gravel Ride – Gravel 200.

Unsere Teilnehmerin «aus den braunen Häusern» in Niederhünigen, wird dieses Rennen im Zweierteam absolvieren, 250 km mit 4'000 Höhenmetern. Ich wünsche gute Beine:-)

Stephanie Stauffacher

INFERNO TRIATHLON, 16.08.2025

Quelle: www.inferno.ch

Beim Inferno Triathlon besteht die Besonderheit darin, dass es nicht wie üblich drei, sondern vier Disziplinen zu bewältigen gibt. Es sind total 147 km, mit 4'175 Höhenmetern, Ziel in Mürren.

Der Singleathlet beendet sein Rennen auf dem Schilthorn, nach 153 km mit 5'500 hm...

Meine ursprüngliche Idee war es, ein 4er-Team aus dem Lindengarten zusammenzustellen. Leider konnte ich keine Läuferin überzeugen und so bekamen wir Unterstützung von einer jungen OL-Läuferin, wohnhaft in der Geissrütti.



Gerne möchte ich noch unseren Nachbar im Lindengarten erwähnen, der zum wiederholten Mal den Inferno alleine absolviert. Eine enorme Leistung. Ich wünsche uns einen prächtigen Tag mit idealem Rennwetter und dass alle verletzungsfrei ins Ziel einlaufen können.

Stephanie Stauffacher



HABEN SIE FRAGEN RUND UMS ALTER ODER BENÖTIGEN FINANZIFI I F UNTERSTÜTZUNG?

Die ausgebildeten Sozialarbeitenden stehen Ihnen und Ihren Angehörigen für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung. Gemeinsam analysieren sie Ihre Situation und suchen mit Ihnen nach Lösungen. Die Themen reichen von Finanzen, Lebensgestaltung bis hin zum Heimeintritt.

Wir helfen Ihnen, Ihre Ansprüche aus Sozialversicherungen zu prüfen und geltend zu machen. Entsteht trotz den Leistungen aus den Sozialversicherungen eine finanzielle Notlage oder Sie haben eine ausserordentliche Ausgabe, kann der Anspruch auf eine individuelle Finanzhilfe geprüft werden.

Beratungsstelle Konolfingen

Chisenmattweg 32 3510 Konolfingen konolfingen@be.prosenectute.ch 031 790 00 10

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 08.00-12.00 Uhr

PRO

Wir suchen Sportleitende Engagements.

Für die folgenden Sportangebote: FitGym, Wasserfitness, Nordic Walking, Tanzen, Wandern, Rad und Schneesport Wir informieren Sie gerne über die Ausbildung und die Einsatzgebiete dieses freitätigen

Dienstag, 20. Mai 2025, 17.00 Uhr Haus des Sports Talgutzentrum 27, 3063 Ittigen

Anmeldung erwünscht: 031 359 03 00 / bildungundsport@be.prosenectute.ch

Ausgabe 2 | 2025 29

60+ REGION KONOLFINGEN









DIE ALTERSARBEIT DER REGION KONOLFINGEN IST IN BEWEGUNG UND GEHT TROTZDEM EINHER MIT BESTÄNDIGKEIT

Die Nachfolge von Beatrice Binggeli als Altersbeauftragte wird von Sandra Hofer bis Ende dieses Jahres übernommen. Die Funktion wird wie bisher im Auftrag der Gemeinden durch die Pro Senectute ausgeführt. Die Aufgaben basieren auf dem Altersleitbild welches unter www.konolfingen.ch/leben-in-konolfingen/leben-im-alter eingesehen werden kann.

Die stabile und nachhaltige Koordination der Altersarbeit in der Region Freimettigen, Häutligen, Konolfingen und Niederhünigen wird von Sandra Hofer aufgegleist. Der regionale Ausschuss Alter und Gesundheit wirkt neben Vertretern der Gemeinden und vor Ort tätigen Organisationen mit. Im Netzwerk 60+ Ideenbörse engagieren sich Freiwillige der vier Gemeinden und bringen die Anliegen der Bevölkerung im Altersbereich ein. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem ZAK, das eine wichtige Rolle für den sozialen Zusammenhalt und für Angebote für Personen 60+ wahrnimmt.

(www.zaeme-aktiv.org/)





ZÄME AKTIV – SENIOR:INNEN HELFEN SENIOR:INNEN. OHNE MITGLIEDSCHAFT

Im Verein Zäme aktiv Region Konolfingen (ZAK) ist gelebte Freiwilligenarbeit seit über 20 Jahren eine Selbstverständlichkeit. Ohne Verpflichtung zur Mitgliedschaft bietet ZAK eine Vielzahl von Dienstleistungen und Aktivitäten für die Gemeinschaft an. Ein Engagement, das den Alltag bereichert und das Miteinander stärkt.

Neue Zeiten, neues Angebot auf der ZAK-Vermittlungsstelle

Neu ist die Vermittlungsstelle im reformierten Kirchgemeindehaus nur noch jeden ersten Dienstag im Monat von 9–11 Uhr offen.

Dafür zusätzlich mit einem neuen Angebot: Fachkundige Personen helfen bei Handy-, Tablet- oder Laptop-Schwierigkeiten.

Kommen Sie mit Ihrem Gerät vorbei, nehmen Sie Passwörter und Login-Angaben mit, wir versuchen Ihnen zu helfen.







Auch die Vermittlungsstelle – sie kann (fast) in allen Bereichen des alltäglichen Lebens, von A wie zum Arztbesuch begleiten bis Z wie «Zäme ga kömerle» – helfen. Unter der Nummer 031 790 00 20 erreichen Sie uns auch neben den Öffnungszeiten.

SCHULEN DER REGION KONOLFINGEN



In diesem Sommer startet im «Kolosseum» beim bestehenden Schulhaus Stalden die zentrale Unterstufenschule Konolfingen. Damit geht in Konolfingen eine mehr als 300-jährige Schulgeschichte zu Ende. Stalden und Niederhünigen führten bis vor 190 Jahren gemeinsam eine Schule. Dies ist für uns vom Dorfmuseum alter Bären Anlass genug, auf die Anfänge der Schulen zurück zu blicken.

Das Bernische Schulwesen nimmt vor etwas mehr als vierhundert Jahren seine ersten Regelungen vor. Bereits 1627 erlässt der Kleine Rat eine neue Schulordnung. In sieben Sätzen werden die Schulverhältnisse geordnet:

«1628 sind die Amtleute, Twingherren und Kirchendiener beauftragt worden, tüchtige reformierte und gottsfürchtige Lehrer anzustellen, die auch im Sommer so viel als möglich Unterricht erteilen sollen. Die Bezahlung der Lehrer soll ehrlich und genügend sein. Die Schuldiener sollen darauf sehen, dass alle 13- bis 14-jährigen Kinder den Unterricht besuchen. Die Chorrichter werden verpflich-

tet, für einen guten Gang der Schule zu sorgen, die Pfarrer werden ermahnt, die Schule alle Wochen zu besuchen. Dem Lehrer wird das Recht zur Bestrafung der ungehorsamen Kinder gegeben; wer aber überhaut (zu viel schlägt), der soll dem Amtmann verleidet werden. Amtleute und Pfarrer werden verpflichtet, alle Frühlinge eine Prüfung über die Erfolge des Unterrichts abzunehmen».

Bereits in der Seckelmeister-Rechnung von 1710 der «Kirchhöre Münsingen» sind sieben Schulen erwähnt: Münsingen, Rubigen, Zhursälen, Trimstein, Stalden, Hünigen und Konolfingen. Die Zahl der 7 Schulen blieb bis 1800. Stalden und Hünigen, Tägertschi und Hütligen, sowie Gysenstein und Ursellen hatten zusammen jeweils eine gemeinsame Schule.

Um 1800 haben sämtliche Schulen ihr eigenes Schulhaus. Die meisten waren mit Stroh gedeckt.

Die Schule Niederhünigen-Stalden

Bis 1834 hatten Niederhünigen und Stalden gemeinsam ein Schulhaus. Es stand beim Neuhaus direkt oberhalb des «Chatzegässli». 1744 legte der Lehrer von Hünigen schriftlich Klage ein wegen Unfleiss einiger Schulkinder, wegen schlechter Heizung des Ofens und wegen engem Platz im Schulhaus. 1781 wurde ein neues Haus erstellt.



Bereits 1820 waren die Platzverhältnisse erneut ungenügend, nicht einmal die Hälfte der Schulkinder hat im Schulraum Platz gefunden. Die Bernische Regierung forderte die Dörfer auf, neuen Schulraum zu schaffen. Stalden fand, es sei zu teuer für 40 Kinder ein Schulhaus zu bauen, fand aber keine Partner. Mit Hünigen wollte Stalden das bestehende Schulhaus umbauen, stellte aber Bedingungen, so dass alles beim Alten blieb. 1834 machte die Regierung erneut Druck, liess durch den Regierungsstatthalter eine ernste Mahnung zukommen: «Es seye für das Erziehungsdepartement sehr auffallend

und bemühend, dass es sehen musste, dass sich einzelne Gemeinden noch immer sträuben, trotz dem von ihnen selbst anerkannten Bedürfnis zum Bau eines neuen Schulhauses oder durchgreifenden Reparationen und zur Erweiterung des Bestehenden zu schreiten. Dies ist besonders mit der Schule zu Niederhünigen der Fall, die von 180 schulpflichtigen Kindern kaum für 80 den gehörigen Raum hat, wobey denn auch diese Schule höchst unfleissig besucht wird». Nun hatten die Hüniger genug, sie beschlossen die Aufteilung des Schulkreises und »kündeten» den Staldenern. Im Intelligenzblatt der Stadt Bern, vom 02.09.1835 ist zu lesen, dass das Schulhaus Hünigen / Stalden abbrannte. Böse Zungen behaupteten, die Hüniger hätten es angezündet.

Am 22.08.1836 hatte Stalden ein eigenes Schulhaus. Der Hüniger Schulmeister Spycher hielt nun auch in Stalden Schule.

INTELLIGENZBLATT DER STADT BERN VOM 02.09.1835

Bern. Freitag den 28., Abends 11 Uhr brannte das Schulhaus zu Niederhünigen, Kirchg. Münfingen, trots aller angewandten thätigen und schnellen hülfe ab. Außer etwas hausrath und 2 Ziegen wurde nichts gerettet. Die Ursache des Brandes ist unbefannt. Der Schullehrer war abwesend.

Werner Weber / Willi Blaser (Verein alter Bären)

SCHULE NIEDERHÜNIGEN

Da dieses Jahr das Projekt Zirkus stattfindet, wird der Ablauf an der Hünigen-Chilbi etwas anders sein als gewohnt. Der sogenannte «offizielle Teil« wird wegfallen und die Verdankung wird am «Lehrer-Bräteln» stattfinden.

Gemeinsam schauen wir auf den bereits vergangenen Teil des Schuljahres zurück und machen einen Ausblick, was noch kommen wird.

Letzten August sind wir mit dem Jahresthema «Talent entdeckä» in das neue Schuljahr gestartet. Am Montag der zweiten Schulwoche gab es einen gemeinsamen Schulstart passend zum lahresthema. Die Schülerinnen und Schüler der Basisstufe wurden vom farbigen Elefanten Elmar durch das Schuljahr begleitet und machten im Herbst spannende Interviews zum Thema «Früher und Heute» mit ihren Grosseltern Nach einer Exkursion nach Bern traf die 5./6. Klasse am Nachmittag die anderen Klassen und die gesamte Schule besuchte eine Vorstellung des Zirkus Monti. Für die 3.-6. Klasse haben die Lehrpersonen im Herbst einen Waldmorgen organisiert, wo unter anderem eine Schatzsuche sowie «Chübeli um« Teil des Ausfluges waren.

Der Laternenumzug ist eine schöne Tradition und er konnte dieses Jahr bei trockenem Wetter stattfinden. Ein weiteres Highlight des Schuljahres waren die Projekttage im November. Nebst dem adventlichen Basteln in Gotti- und Göttigruppen stand auch das Schlittschuhlaufen in Langnau wieder auf dem Programm. Die Basisstufenkinder durften auch dieses Jahr wieder den Samichlaus und den Schmutzli besuchen. Nebst dem gut besuchten Adventsstübli in der Basisstufe fand auch der Adventsmarkt auf dem Gemeindeplatz mit selbst gemachten Gegenständen und Karten wieder grossen Anklang. Durch den Verkauf verdienen sich die 3.-6. Klasse iedes Jahr einen Batzen für die Skilagerkasse. Nach einem gemeinsamen Anlass zum Thema «Äs Truckli vou Liebi» verabschiedeten wir uns in die Weihnachtsferien.

Im neuen Jahr durften wir uns über ein eigenes Eisfeld freuen, das nur dank dem «Eisfeldteam» möglich war – MERCI.



Am 14. Februar war es dann so weit und die Einführungsveranstaltung des Circus Luna fand in der Turnhalle in Konolfingen statt. Die Zirkuspädagogen präsentierten verschiedene Zirkusnummern, die sogenannten Ateliers.

Im Anschluss konnte sich jede Schülerin und jeder Schüler für ein Atelier entscheiden. Nach spannenden und kreativen Schulwochen in der Basisstufe zum Thema «Farben», fand als Abschluss Ende März eine Vernissage mit Musik, einer Ausstellung und einem Apéro statt.

Vor Ende des Schuljahres werden Basisstufe eine eintägige und die oberen Klassen eine zweitägige Schulreise machen. Nach der Zirkus Projektwo-

che, direkt vor der Hünigen-Chilbi, wird es am Fest als krönenden Abschluss drei Vorstellungen im Zirkuszelt geben. Dazu sind Sie alle herzlich eingeladen. Genauere Infos sowie die Möglichkeit zum Bestellen von Billetts finden Sie weiter hinten auf dem Inserat zur Hünigen-Chilbi.

Herzlichen Dank an die Eltern und alle anderen Personen, die uns als Schule in irgendeiner Form unterstützen.

Andrea Habegger, Schulleitung

SPIELGRUPPE BAMBI

Auch bei uns ist es Frühling geworden. Hier ein paar Eindrücke aus unserer Innen- und Waldspielgruppe Bambi in Oberhünigen/Niederhünigen.







Für das neue Spielgruppenjahr 2025/26 haben wir noch einige freie Plätze. Meldet euch doch auf unserer Homepage www.spielgruppe-bambi.ch an.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung.



KINDER- UND JUGENDFACHSTELLE (KIJU) EINE GUTE KINDHEIT / JUGENDZEIT PRÄGT – EIN GANZES LEBEN LANG

Die Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen ist professionelle Ansprechpartnerin bei der Gestaltung von kinder- und jugendgerechten Lebensbedingungen und die Verbesserung der Lebensqualität von Kindern und Jugendlichen.

Mit Angeboten der Offenen Kinder- und Jugendarbeit trägt sie zu einer selbstbestimmten, verantwortungsvollen und gesunden Lebensführung von Kindern und Jugendlichen bei.

Immer informiert

Über den KiJu Chat auf WhatsApp erhalten Eltern/Beziehungsberechtigte unsere Infos und Veranstaltungshinweise direkt.

Sind Sie interessiert, dann treten Sie dem Chat über diesen QR-Code bei:



Kontaktperson der KiJu

Für Niederhünigen ist Michelle Odermatt die zuständige Jugendarbeiterin. Gerne können sie sich bei Fragen oder Anliegen an sie wenden.



Michelle Odermatt Jugendarbeiterin Mobile 077 522 69 51 michelle.odermatt@konolfingen.ch Niesenstrasse 7, 3510 Konolfingen



Andrea und Peter Wittwer-Stucki
Unterdorfstrasse 6a
3504 Niederhünigen

Härzlech willkomme im Hoflade Eiernäscht



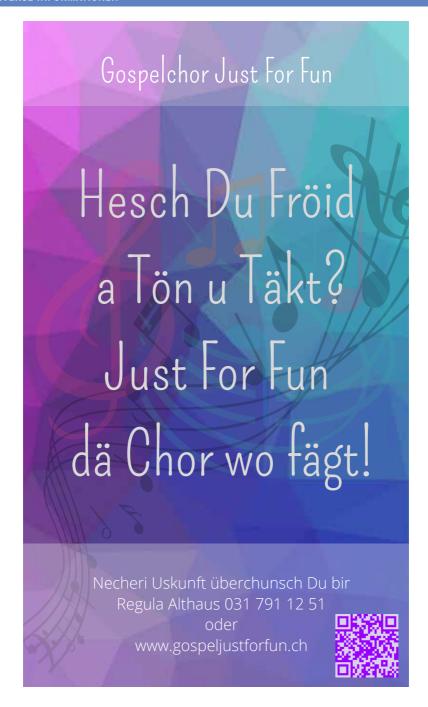


Wöu glücklechi Hüehner die beschtä Eier legä

Jedä Mittwuch ab 16.00 Uhr: Fyrabebrot

Jedä Samschtig ab 07.30 Uhr: Züpfe, Brot und Chligebäck







Yoga citta vritti nirodha

Yoga ist das zur Ruhe kommen der Bewegungen im Geist. (PYS 1.2)

Yoga-Gruppenkurs füralle Level

Wann: jeweils mittwochs 19:30 - 20:45

Wo: in der Aula, des Schulhauses Niederhünigen (Teilnahme via Zoom möglich)

Kosten pro Lektion CHF 20.-, abgerechnet wird Quartalsweise.

Möchtest du zur Ruhe kommen, dein Körpergefühl verbessern, in deine Mitte finden, dir etwas Gutes tun?

Melde dich bei Melanie Hübscher

lebe.lieber.limonade@gmail.com / 079 258 30 40

www.lebelieberlimonade.ch

Yoga Reiki Coaching Tarot

Seelencoachin Tranformationsbegleiterin Mutmacherin



Alle unsere Angebote finden Sie in der Agenda unter: https://www.konolfingen.org/agenda

Aktuell

Sonntag, 18. Mai 2025, 9.30 Uhr

Reformierte Kirche Konolfingen

Gottesdienst für Gross & Chly

«Eröffnungsfest Spiel- und Begegnungsraum»

Nach einer langen Planungs- und Bauzeit ist unser Kirchenspielplatz fertig umgebaut und soll als Begegnungsort alle Generationen zum Spielen und Geniessen einladen. Diese neue Oase wollen wir gemeinsam eröffnen und feiern! Nach einem festlichen Gottesdienst für Gross & Chly mit einem ganz besonderen Überraschungsgast laden wir Sie ein, bei Pommes, Glace und Spielmöglichkeiten zu verweilen. Herzlich willkommen!



Pfrn. Christina Marbach Heinz Balli, Orgel

Freitag, 30. Mai 2025, 19.30 Uhr

Reformierte Kirche Konolfingen

Abendmusik «With More Than A Hundred Pipes» Das Programm vereint barocke Favoriten und traditionelle Musik aus Rumänien mit Medleys von ABBA und der Zauberflöte bis hin zu ungarischen Tänzen, eingerichtet für den fesselnden Klang von Panflöte und Orgel.

Hanspeter Oggier, Panflöte Sarah Brunner, Orgel

Fintritt frei Kollekte



Donnerstag, 12. Juni 2025, 20.15 Uhr

Kirchgemeindehaus Konolfingen

Kirchgemeindeversammlung



Familien & Kinder

Schnäggli-Programm

Kirchgemeindehaus Konolfingen

Welt entdecken, spielen, austauschen, singen und feiern – all das und noch viel mehr gibt's bei den Schnäggli-Angeboten für Kinder ab 0 Jahren und ihre Begleitpersonen. Herzlich willkommen!

Das Schnäggli-Programm findet am 1./2./3. Mittwoch im Monat von 09.30 - 11.00 Uhr statt (Ausnahmen sind möglich). In der Regel ist am 1. und 2. Mittwoch im Monat Schnäggli-Treff. Hier soll Zeit sein, sich auszutauschen, zu spielen, die Welt zu entdecken, einen Kaffee zu trinken und einfach zu geniessen! Eingeladen sind alle – ganz egal, ob das Kind schon fröhlich durch die Gegend spaziert oder die Welt noch auf dem Rücken bestaunt. Man kann einfach «ineluege», Anmeldung braucht es keine!

Immer am ersten Mittwoch im Monat ist zeitgleich die Mütter- und Väterberatung im Kirchgemeindehaus und bereit, Fragen zu beantworten.

Am 3. Mittwoch im Monat findet das Schnäggli-Singen und vier-mal im Jahr am 2. Mittwoch die Schnäggli-Fyr statt. Hier gibt es ab 9.30 Uhr ein ganz einfaches Programm für die Kleinsten mit Liedern, kleinen Ritualen, Sinneserfahrungen und Geschichten. Anschliessend bleibt



genug Zeit zum gemütlichen Ausklang und fröhlichen Spielen.

Pfrn. Christina Marbach & Team

Rägeboge – Entdecke Gottes Farben auf der Welt!

Kirchgemeindehaus Konolfingen

Rägeboge ist ein Erlebnis-Morgen für Kinder ab 4 Jahren, jeweils samstags von 9.30 bis 11.30 Uhr. Es gibt Geschichten, Spiele, Lieder, Basteleien und natürlich auch ein Znüni. Rägeboge darf man auch unregelmässig besuchen, ohne dass man den Anschluss verpasst. Jeder Morgen ist in sich abgeschlossen.



Pfrn. Christina Marbach & Team

Pilzkontrolle 2025



Wo: Niesenstrasse 7,

3510 Konolfingen

(Altes Feuerwehrmagazin Konolfingen)

Kosten: Für Einwohner der Gemeinden Konolfingen und Münsingen kostenlos.

Auswärtige Personen bezahlen Fr. 2.00 pro Kontrolle

Daten Juli: Mittwoch, 30.07.2025 19.00 - 20.00 h

August: Samstag, 02.08.2025, 18.00 - 19.00 h

Mittwoch, 06.08.2025, 19.00 - 20.00 h Samstag, 09.08.2025, 18.00 - 19.00 h Mittwoch, 13.08.2025, 19.00 - 20.00 h Mittwoch, 20.08.2025, 19.00 - 20.00 h Samstag, 23.08.2025, 18.30 - 19.30 h Mittwoch, 27.08.2025, 19.00 - 20.00 h

September: Samstag, 13.09.2025, 18.00 - 19.00 h

Mittwoch, 17.09.2025, 19.00 - 20.00 h Samstag, 20.09.2025, 18.30 - 19.30 h Mittwoch, 24.09.2025, 19.00 - 20.00 h Samstag, 27.09.2025, 18.30 - 19.30 h

Oktober: Mittwoch, 01.10.2025, 19.00 - 20.00 h

Samstag, 04.10.2025, 18.00 - 19.00 h
Mittwoch, 08.10.2025, 19.00 - 20.00 h
Samstag, 11.10.2025, 18.30 - 19.30 h
Mittwoch, 15.10.2025, 19.00 - 20.00 h
Mittwoch, 22.10.2025, 19.00 - 20.00 h
Samstag, 25.10.2025, 18.30 - 19.30 h
Mittwoch, 29.10.2025, 19.00 - 20.00 h

November: Samstag, 01.11.2025, 18.00 - 19.00 h



SPIELPLÄTZE – UNFÄLLE BEIM SPIELEN VERHINDERN



Am 18. Mai 2025 wurde mit einem Eröffnungsfest der Kirchenspielplatz bei
der reformierten Kirche Konolfingen
eröffnet. Anlässlich dieses schönen
Ereignisses lohnt es sich einen kurzen
Blick auf das korrekte Verhalten auf
einem Spielplatz zu werfen, damit die
Spielfreuden nicht durch Unfälle getrübt
werden. Um Unfälle zu verhindern, ist
nämlich nicht nur das Verhalten der Kinder massgebend, sondern es ist auch
die Aufsicht durch die Eltern gefragt.

Schwere Unfälle verhindern

An schönen Tagen tummeln sich Kinder auf Spielplätzen. Sie springen, klettern, rutschen, verstecken sich und entdecken die Welt. Dabei entwickeln sie motorische und soziale Fähigkeiten. Kinder können beim Spiel aber übers Ziel hinausschiessen – sei es, weil sie sich überschätzen, sei es, weil sie Aufmerksamkeit auf sich lenken wollen. Jedes Jahr verletzen sich dabei in der Schweiz 8500 Kinder, am häufigsten bei Stürzen. Glücklicherweise sind schwere Unfälle und Todesfälle sehr selten.

Gefahren im Blick behalten

Kinder schenken dem Spiel ihre ganze Aufmerksamkeit. Erst im Alter von zehn Jahren entwickeln sie ein Bewusstsein für Gefahren. Deshalb gilt es auf dem Spielplatz, Gefahren zu reduzieren. Vollständig eliminieren lassen sie sich jedoch nicht. Und das muss auch nicht sein. Kinder sollen lernen, mit Gefahren umzugehen.

Als Eltern können Sie natürlich trotzdem Ihren Beitrag zur Unfallprävention leisten. Sorgen Sie dafür, dass die Kinder auf dem Spielplatz keinen Velohelm auf dem Kopf und kein Schlüsselband um den Hals tragen. Die Bändel können sich verfangen. Und noch etwas: Heben Sie Kinder nicht auf Geräte oder Einrichtungen zum Klettern, auf die sie nicht selber klettern können. Lassen Sie die Kleinen ihr Spielgerät selber aussuchen.

Wenn Sie Mängel auf dem Spielplatz oder den Geräten feststellen, können Sie diese den Eigentümerinnen und Eigentümern melden, damit die Mängel behoben und Unfälle verhindert werden können.

Ich wünsche allen viele unfallfreie Stunden und schöne Erlebnisse auf den Spielplätzen.

Rolf Möckli, Sicherheitsdelegierter Gemeinde Konolfingen Tel. 079 262 67 22 F-Mail: rolfmoeckli@hotmail.com

Hünigen-Chilbi 2025



Freitag und Samstag 27. und 28. Juni 2025



Billette reservieren über die Schüler*innen oder neu auch online: niederhuenigen@outlook.ch

Werkausstellung im Schulhaus

Grill und Raclette im Festzelt Bar im Gemeindehaus

Freitag	Samstag
ab 16.00 Spielangebote	15.30 Zirkusvorstellung
ab 17.00 Festbetrieb	ab 16.30 Festbetrieb
18.00 Zirkusvorstellung	ab 17.00 Uhr Spielangebote
	18.00 Uhr Zirkusvorstellung
	19.30 Uhr Musikgesellschaft und Jugendmusik Konolfingen

Freundlich laden ein: Schule Niederhünigen, Hornussergesellschaft Stalden-Dorf, Dorfverein Niederhünigen